



NORMUNGSROADMAP
WASSERSTOFFTECHNOLOGIEN



WOCHE DES
WASSERSTOFFS
15.-23.6.2024

20.06.2024
09.30 – 10.15 Uhr
virtuell

H2-FRÜHSTÜCK

TECHNISCHE REGELSETZUNG MEETS H2

WARUM STANDARDISIERUNG WICHTIG IST

[#WDW2024](#)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Agenda

Begrüßung

Einblick in die Standardisierung für Wasserstofftechnologien

Diskussionsrunde „Normung und technische Regelsetzung – elementare Bausteine für einen erfolgreichen Markthochlauf der Wasserstofftechnologien“

Prof. Dr. Sabrina Herbst, Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Dr. Alexander Dyck, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR)

Prof. Dr.-Ing. Peter Langenberg, IWT-Solutions AG

Q & A

Bei technischen Fragen schreiben Sie im Chat gerne direkt an Michael Schmitt

Fragen an die Expert*innen gerne in den Chat, an: alle Diskussionsteilnehmer

Schreiben Sie gerne dazu, an wen Sie die Frage richten möchten

Abschluss

Wieso brauchen wir Normen und Standards für Wasserstofftechnologien?



Quelle: www.canva.com



Quelle: www.canva.com



Quelle:
https://pxhere.com/de/photo/1360610?utm_content=shareClp&utm_medium=referral&utm_source=pxhere



Quelle: DIN

Normen definieren Terminologien, Schnittstellen und legen Sicherheits-, Qualitäts-, und Systemanforderungen fest



Quelle: DIN

Normungsroadmap Wasserstofftechnologien

Rahmenbedingungen

Laufzeit: Januar 2023 – Dezember 2025

Förderung durch Bundesministerium für
Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)

Projektpartner: Nationale Normungsorganisationen
und technische Regelsetzer



Deutsches Institut für Normung e. V. (DIN)



DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik
Elektronik Informationstechnik in DIN und
VDE



Deutscher Verein des Gas- und
Wasserfaches e. V.



Verein für die Normung und Weiterentwicklung
des Bahnwesens e. V.



Verein Deutscher Ingenieure e. V.



Verband Deutscher Maschinen- und
Anlagenbau e. V.



Verband der Automobilindustrie

Ziele der Normungsroadmap sind ...

... einen strategischen Fahrplan für die technische Regelsetzung für die gesamte Wertschöpfungskette der Wasserstofftechnologien zu erarbeiten.

... Stakeholder im Bereich der Wasserstofftechnologien zu vernetzen und nationale technische Regelsetzer in diesem Bereich zu koordinieren.

... eine abgestimmte nationale Vorgehensweise festzulegen und auf europäischer und internationaler Ebene einzubringen.

... sich mit allen relevanten Initiativen und Projekten im Bereich H₂ und Normung zu verknüpfen.

... gezielt Normungs- und Standardisierungsprojekte zu initiieren und zu unterstützen.

Projektergebnisse

> [Zur Projektwebsite](#)



Bestandsaufnahme

Für einen Überblick über den Status Quo der Normung und Standardisierung im Bereich Wasserstofftechnologien wurde gemeinsam mit Expertinnen und Experten die aktuelle Normungslandschaft erarbeitet.

 [zur Übersicht](#)



Handlungsempfehlungen für die technische Regelsetzung und pränormative Forschung

Konkrete Handlungsempfehlungen, die den Markthochlauf von Wasserstofftechnologien unterstützen.

 [zur Übersicht](#) (techn. Regelsetzung)
 [zur Übersicht](#) (Forschung)



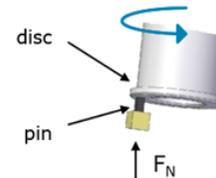
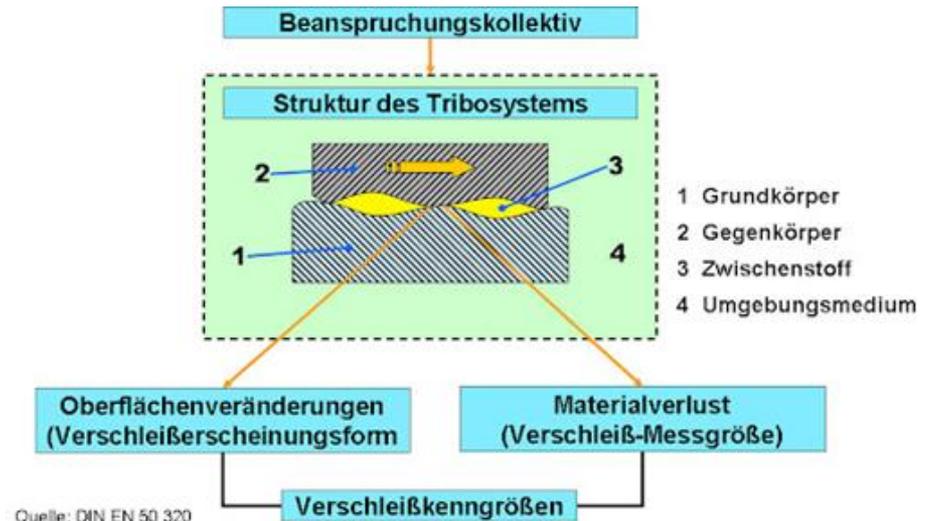
Umsetzungsprojekte

Im Laufe der Erarbeitung der werden bereits konkrete Umsetzungsprojekte nach Abstimmung mit den Gremien gefördert.

 [zur Übersicht](#)

Beispiel für ein Umsetzungsprojekt: EN ISO Normprojekt *Test method for determining friction and wear of polymers under H₂ atmosphere with a pin-on-disc setup*

- **Bedarf:** internationale Vergleichbarkeit für Materialprüfungen unter H₂-Einfluss
- **Schließung der Lücke durch EN ISO Norm:** Anforderungen für Reibungs- und Verschleißprüfung unter H₂-Einfluss
- **Anwendung der EN ISO Norm** u.a. für Dichtungen, Behälter, Leitungen



Diskussionsrunde „Normung und technische
Regelsetzung – elementare Bausteine für einen
erfolgreichen Markthochlauf der
Wasserstofftechnologien“

Veröffentlichung der Normungsroadmap Wasserstofftechnologien

Digitale Veranstaltung am 25. Juli 2024, 10:30 – 12:00

- *Keynotes – Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und Leitung des Steuerungskreises*
- *Vorstellung der Ergebnisse der Normungsroadmap Wasserstofftechnologien*
- *Austausch der Arbeitskreis-Leitenden*
- *Q & A-Session mit Ihren Fragen*
- *Ausblick: Wie geht es weiter mit der Normungsroadmap Wasserstofftechnologien*

Registrierung möglich unter <https://www.din-events.de/index.php?logincode=NRMH2>



Technische Regelsetzung unterstützt den Markthochlauf von Wasserstofftechnologien

Mehr als ein Jahr haben die sieben Projektpartner gemeinsam mit über 600 Expertinnen und Experten aus allen Bereichen der Wasserstoffertschöpfungskette an der **Normungsroadmap Wasserstofftechnologien** gearbeitet. Die Roadmap definiert einen Handlungsrahmen für die technische Regelsetzung, der den Markthochlauf für Wasserstofftechnologien aktiv unterstützt und dazu beiträgt, eine entsprechende Qualitätsinfrastruktur für Wasserstofftechnologien aufzubauen.

Wir laden Sie herzlich zur Veröffentlichungsveranstaltung der Roadmap ein. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke in die Ergebnisse der fünf Schwerpunktthemen: Erzeugung, Infrastruktur, Anwendung, Qualitätsinfrastruktur sowie Weiterbildung, Sicherheit, Zertifizierung.

Im Rahmen der Veranstaltung werden Sie außerdem einen Ausblick auf die weitführenden Arbeiten an der Roadmap erhalten und Möglichkeiten der Mitwirkung kennenlernen.

Agendapunkte:

- Keynotes – Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und Leitung des Steuerungskreises
- Vorstellung der Ergebnisse der Normungsroadmap Wasserstofftechnologien
- Austausch der Arbeitskreis-Leitenden
- Q & A-Session mit Ihren Fragen
- Ausblick: Wie geht es weiter mit der Normungsroadmap Wasserstofftechnologien

Melden Sie sich hier bis zum 18. Juli 2024 zur Veranstaltung an!

Alternativ: www.din-events.de mit dem Login-Code „NRMH2“

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung findet virtuell statt. Die Einwahldaten erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Ihre Ansprechpartnerin:

Dr. Lydia Vogt

Leiterin Strategische Entwicklung
Wasserstofftechnologien, DIN e. V.

E-Mail: H2@din.de

[Zur Projektwebsite](#)

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages